

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 36 (1976-1977)

Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

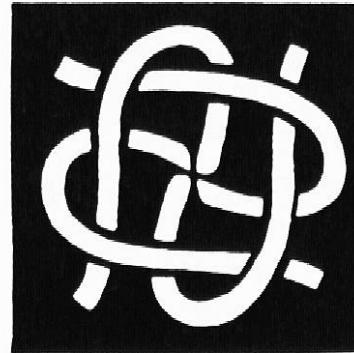
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mitteilungen

Lehrerturnverein Graubünden

Einladung zur Mitgliederversammlung

Diese findet anlässlich der kantonalen Lehrerkonferenz in Scuol statt.

**Freitag, den 1.10.76 um 17.00 Uhr
im Hotel Posta veglia**

Traktanden:

1. Protokoll
2. Jahresbericht
3. Kassa- und Revisorenbericht
4. Kursprogramm und Budget
5. Jahresbeitrag
6. Wahlen (Rechnungsrevisoren)
7. Umfrage

Wir bitten unsere Mitglieder, möglichst zahlreich an dieser Versammlung teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

- **Kräftigen**
- **Dehnen**
- **Lockern**

Ein Beitrag zur stündlichen **Gymnastik**

1. Schlußstellung, Hände eingeschüttzt:

Heben in den Ballenstand, Drehen der Füsse nach links, Senken in den Sohlenstand mit Beugen der Knie (Nachfedern), Zurückdrehen in den Ballenstand, gegengleich.

Ziel und Zweck:

Beweglichkeit (Hüften)
Kräftigung der Fuss-Muskulatur

2. Langsitz auf der Stuhlkante:

Anziehen der Beine zum Päckli, Ausstrecken und wieder zurück in die Ausgangsstellung, ohne Abstellen der Füsse.

- a) mit Handgriff an der Stuhlkante
- b) mit Seithalte der Arme 6 x

Ziel und Zweck:

Allg. Kräftigung des O'Körpers
Kräftigung der Bauchmuskulatur

3. Sitz auf der Stuhlkante:
(Knie und Füsse geschlossen)
Rumpfdrehen links und rechts
auch mit Fassen der Stuhllehne
Ziel und Zweck:
Beweglichkeit (Schräge Rumpf-
muskeln)
4. Stand quer neben dem Tisch:
(kleine Grätschstellung)
Tiefes Kauern, Ellbogen zwi-
schen die Knie,
Aufrichten des Oberkörpers (ge-
räder Rücken) nachher Strecken
der Beine und Heben der Arme
zur Hochhalte. (Die Arme hoch-
ziehen).
Ziel und Zweck:
Beweglichkeit – Haltung

üblicherweise ausgerichtet wird,
höchstens aber zwei Drittel des
höchstversicherbaren Tagesver-
dienstes, d.h. 80 Franken pro Tag.

Absolventen von beruflichen Lehr-
anstalten müssen sich der Arbeits-
vermittlung uneingeschränkt zur
Verfügung stellen. Diese Versicher-
ten müssen gegebenenfalls auch
Arbeiten anerkennen, die nicht ihrer
Ausbildung entsprechen.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren An-
gaben gedient zu haben und stehen
für weitere Auskünfte gerne zur Ver-
fügung.

Industrie-, Gewerbe- und
Arbeitsamt Graubünden
Unterabteilung Arbeitsamt

Arbeitslosenversicherung; Aufnah- me

Absolventen von Schulen mit beruf-
lichem Abschluss können ohne
Nachweis einer Erwerbstätigkeit in
die Arbeitslosenkasse aufgenom-
men werden. Über den erfolgrei-
chen Abschluss haben sie sich
durch einen Fähigkeitsausweis, ein
Diplom oder zum mindesten durch
eine entsprechende Bescheinigung
auszuweisen. Die Anmeldung bei
der Kasse muss innerhalb von drei
Monaten nach Abschluss der Aus-
bildung erfolgen.

Die Wartefrist bis zur Bezugsbe-
rechtigung beginnt mit dem Datum
der Aufnahme in die Kasse und be-
trägt einen Monat. Ein Einkaufsgeld
ist von diesen Versicherten nicht zu
bezahlen. Als massgebender Lohn
für die Bemessung der Prämien und
des Taggeldes gilt der Lohn, der
nach Abschluss der Ausbildung
einem Anfänger in seinem Beruf

85. Schweizerische Lehrerfortbil- dungskurse 1976 in Thun.

110 Bündner Lehrkräfte hielten
sich vergangenen Sommer 1 bis 4
Wochen in Thun auf und besuchten
Kurse des Schweizerischen Vereins
für Handarbeit und Schulreform.
Folgende Kollegen waren als Leiter
tätig:

Silvio Pool (Realien im 4. bis 6.
Schuljahr)
Hans Dönz (Realien im 4. bis 6.
Schuljahr)
Gerhard Hagnauer (Holzarbeiten)
Anton Heinz (Metallarbeiten)

Wer an die Kursauslagen eine
Spesenentschädigung des Kantons
beanspruchen möchte (Fr. 100.–
pro Kurswoche), ist gebeten, das
Testatheft bis am 25. September an
das ED, Abt. Lehrerfortbildung,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur, ein-
zusenden. Nach dem 1. Oktober er-
folgen keine Auszahlungen mehr.

Lehrerwaisenstiftung des Schweizerischen Lehrervereins

Im 1. Semester wurden folgende Spenden von Konferenzen nach Zürich überwiesen:

Werkkurs der Mittelstufe in Zernez	Fr. 30.—
Pflichtkurs der Werklehrer in Chur	Fr. 150.—
Werkkurs der Mittelstufe in Disentis	Fr. 95.50
Werkkurs der Mittelstufe in Chur	Fr. 40.—
Werkkurs der Mittelstufe ¹ in Thusis	Fr. 35.—

Werkkurs der Mittelstufe in St. Moritz	Fr. 50.—
Werkkurs der Arbeitslehrerinnen in Tiefencastel	Fr. 50.—
Werkkurs der Arbeitslehrerinnen in Cazis	Fr. 30.—
Werkkurs der Mittelstufe in Davos	Fr. 32.—
Werkkurs der Mittelstufe in Ilanz	Fr. 15.—
Konferenz Bernina	Fr. 130.—
Werkkurs der Arbeitslehrerinnen in Ilanz	Fr. 15.—
Werkkurs der Arbeitslehrerinnen in Zernez	Fr. 22.—
Die Lehrerwaisenstiftung dankt herzlich.	

Aus der Churer Zeitung von 1818

Der Kapitän Symmes, wohnhaft zu St. Louis, am Missouri in Nordamerika, ein Mann, welcher in grossem Ansehen steht und an dem man nicht die geringste Geistesverwirrung bemerkt, hat in amerikanischen Zeitungen eine Einladung zu einer unterirdischen Reise einrücken lassen, die im wesentlichen folgendes enthält: «Ich zeige an, dass die Erdkugel innen hohl ist, dass sie in ihrem Innern mehrere feste, bewohnbare Sphären und an jedem Pol eine Öffnung von 12 bis 16 Graden hat. Ich setze mein Leben an

diese Wahrheit, und ich verlange nur hundert beherzte Reise-Gesellschafter, um die Höhlung zu erforschen, wo ich gewiss heisse, pflanzenreiche und von Tieren, wo nicht auch von Menschen bewohnte Länder jenseits des 82sten Grades nördlicher Breite finden werde.» Das Sonderbarste ist, dass schon über zwanzig Personen zu Reisegeellschaften an den Nordpol sich erboten haben, und Herr Symmes ernstliche Anstalten zur Abreise nach Sibirien trifft.

C. M.